

### **Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,**

nach einem wunderschönen Herbst ist es nun kalt geworden, so richtig fies nasskalt. Zumindest empfinde ich das im Moment so. Auch die notwendige Gartenarbeit macht bei dieser Witterung nicht so wirklich Spaß. Dafür schmeckt in dieser Jahreszeit wieder eine leckere heiße Suppe und Kerzenschein zaubert romantische Wärme ins Wohnzimmer.

Wir können uns aber auch zur Winterzeit einen Hauch von Frühling ins Haus holen. Klar, man geht einfach in einen Blumenladen und kauft sich dort alles, was das Herz begehrt. Eine andere und zudem billigere Variante ist das Schneiden von Zweigen. Traditionell schneidet man sie von Frühjahrsblüchern Anfang Dezember, damit sie zu Weihnachten Blätter und Blüten ausbilden. Da der 4. Dezember nach katholischem Brauch der heiligen Barbara gewidmet ist, nennt man diese Zweige auch Barbara-zweige. Zu den üblichen Sorten gehören Kirsch, Apfel, Flieder oder Haselnuss sowie Forsythien- und Zierjohannisbeersträucher. Es klappt aber auch mit Zweigen von Birke, Weide, Schlehe, Goldregen oder Ginster. Den notwendigen Kälteschock zum Blühen haben sie in den letzten Nächten bereits bekommen. Also, einfach schneiden und über Nacht in lauwarmes Wasser legen. So kommen die Frühlingshormone der Knospen in Wallung. Danach kommen sie (die Zweige, nicht die Hormone) in eine Vase mit frischem Wasser. Wenn

alles gut geht, sollten zahlreiche Blüten das satte Grün der Tannenzweige zu Weihnachten ergänzen.

Ein fröhliches Martinsfest mit einer vielfältigen und farbenfrohen Tombola ließen auch dieses Jahr viele Kinderaugen leuchten. Unser Dank gilt hier insbesondere den Gastgebern Traudel und Lothar Brüse, die bereits seit vielen Jahren der Dorfgemeinschaft ihre kleine Reithalle zur Verfügung stellen. Eine tolle Bildergalerie mit spontanen Eindrücken findet ihr auf der BüV Homepage [www.werthhoven.de](http://www.werthhoven.de).

Auch unsere „Dauerbaustelle“, der Pössemer Treff, steht mal wieder im Mittelpunkt. Der große Sandhaufen von über 60 Tonnen und 6 Paletten Zement auf dem Parkplatz sind bis auf Reste wieder verschwunden. Dies bedeutet aber nichts anderes, als dass der Estrich im gesamten Bau (ca. 450 m<sup>2</sup>) gelegt wurde. Hierbei haben fleißige Hände die Vorarbeit geleistet. 12 engagierte Dorfmitglieder haben in 96 Stunden die komplette Wärmedämmung eingebracht. Dank dieser Eigenleistung haben wir auch bei diesem Gewerk die geplante Budgetgrenze deutlich eingehalten und sind kostenmäßig beim Bau weiterhin voll im Rahmen. Ferner hat der BüV in Eigenleistung die Außentüren montiert. Somit ist der Bau zum ersten Mal wirklich winterfest. Auch die Installationsarbeiten sind abgeschlossen.

Bei der Elektrik muss nur noch der Hauptsicherungskasten und bei der Heizung das Gas angeschlossen werden. Dann können wir den Staffelstab an diejenigen weitergeben, die sich für den Innenausbau gemeldet haben. Am nächsten Wochenende werden Fliesen

und Kacheln gekauft!!! Beim Verlegen derselbigen benötigen wir noch tatkräftige Hilfe in den nächsten Monaten. Wir suchen Fachleute und alle Hobbyfliesenleger, die sich von den Profis beim Handlangern noch viele Tipps und Kniffe anschauen möchten.

## Einladung

### 6. Werthovener Choralblasen

**Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim wirkt mit**

Am 16. Dezember 2012 (3. Advent) findet vor der Jakobuskapelle das 6. Werthovener Choralblasen statt. Beginn ist 16:30 Uhr.

In diesem Jahr wird ein Teil des **Posaunenchores der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim unter der Leitung von Margret Toyka** den musikalischen Part dieser vorweihnachtlichen Veranstaltung übernehmen. Der normalerweise aus 20 Bläserinnen und Bläser im Alter von 10 - 65 Jahren bestehende Chor kann aus einem großen Repertoire schöpfen, das von Barock über Ragtime bis hin zu Pop reicht. Ihr Spiel ist insbesondere bei Gottesdiensten sowie Festen und Konzerten zu hören. Auch in Wachtberg ist der Posaunenchor bekannt, spielte er doch bereits mehrmals anlässlich der hiesigen Kulturwochen und der Kapellenfeste in Klein-Villip. Mitglied im Posaunenchor ist auch Dr. Hans Böhm, Vorsitzender des dortigen Kapellenvereins. In Werthhoven werden die Musikerinnen und Musiker am 3. Advent mit ihren Trompeten, Hörnern und Posaunen festliche Choralsätze vor der beleuchteten Kulisse der Jakobuskapelle erklingen lassen.

Eingebunden in die Veranstaltung ist ein **kurzer Dia-Vortrag von Frank Hüllen**, Niederbachemer Heimatforscher mit Werthovener Wurzeln, der Interessantes über den ältesten Kirchenbau der Gemein-



de Wachtberg (8./9. Jahrhundert) zu erzählen weiß.

Das **6. Werthovener Choralblasen** bietet Gelegenheit, sich in ruhiger und besinnlicher Atmosphäre bei Glühwein, Printen und Gesprächen mit Nachbarn, Freunden und Gästen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen und ein wenig inne zu halten.

Der Reinerlös dieser dörflichen Jahresabschlussveranstaltung kommt wiederum in

vollem Umfang einem caritativen Zweck zu Gute. **Hans Bachmeier aus Werthhoven, Verkaufsleiter der Firma SchwörerHaus KG**, hat dankenswerter Weise auch das diesjährige Choralblasen mit einem finanziellen Betrag unterstützt.

Die Organisation der Veranstaltung liegt in den bewährten Händen des Bürgervereins und vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer. Schon jetzt sei den Nachbarn Dank gesagt für die Bereitstellung erforderlicher Infrastruktur.

Die Kapellenwiese ist wieder mit einigen Sitzgelegenheiten, Bistrotischen und Feuerkörben bestückt.

Veranstalter und Mitwirkende freuen sich auf den Besuch vieler Werthhovener Bürgerinnen und Bürger; Gäste aus Nah und Fern sind herzlich willkommen.

(Norbert Forst)

---

## Fotowettbewerb 2011/2012 des Bürgervereins Werthhoven

In der letzten Ausgabe von Pössem Aktuell berichtete die Jury vom Ergebnis des Fotowettbewerbs. Eingegangen sind 20 Fotos von drei Einsendern.

Hans-Joachim Duch (Werthhoven), Claus Ruß (Fritzdorf) und Karsten Sittel (Werthhoven) sind die drei Teilnehmer am Fotowettbewerb. Der Bürgerverein möchte sich hier recht herzlich für die Teilnahme bedanken. Unser Dank gilt auch Klaus Laufhütte, der sich bereit erklärt hatte die Fotos entgegenzunehmen und für die Jury zu anonymisieren.

Nachdem nun die Fotografen der Bilder des 1. bis 3. Platzes bekannt sind, steht der Gewinner fest. Die Fotos von Herrn Kars-

ten Sittel aus Werthhoven haben den ersten, zweiten und dritten Platz belegt.

### *Herzlichen Glückwunsch.*

Als ersten Preis hat der Vorstand Herrn Sittel und seine Frau zur kommenden Weihnachtsfeier des Bürgervereins in Lantershofen eingeladen.

Der zweite und dritte Platz sind jeweils Gutscheine von Amazon und Bücher Bosch.

Die drei Siegerbilder werden den anwesenden Vereinsmitgliedern auf der Weihnachtsfeier präsentiert. Ab dem 17.12.2012 können alle eingesendeten Fotos in der Bildergalerie betrachtet werden.

tf

### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Bürgerverein Werthhoven 1985 e.V.  
Redaktion: Hans-Joachim Duch (hjd), Am Feldpütz 6a  
Telefon: 0228-344324, E-Mail: h.j.duch@t-online.de

Gestaltung: Thomas Franz, Auf dem Driesch 1  
Verteilung: Daniela Blum, Im Vogelsang  
**Auflage: 450**, Erscheinungsweise: unregelmäßig

***Für die einzelnen Beiträge ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.  
Der Inhalt spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Bürgervereins wider!***

Solide **Geldanlage** zu günstigen Konditionen  
mit sicherem **Werterhalt** bei niedrigsten  
**Energiekosten**: Wann investieren Sie in ein  
**SchwörerHaus?**



**Schwörer  
Haus**<sup>®</sup>

MEHR ALS 33.000 ZUFRIEDENE KUNDEN

Besuchen Sie unsere Musterhäuser in:  
56218 Mülheim-Kärlich, Gewerbepark, Industriestr. 27  
Tel. 026 30/2885, Wolfgang Rheindorf

SchwörerHaus KG  
Hans-Schwörer-Str. 8, 72531 Hohenstein  
Tel. 07387/16-0, Email: info@schwoerer.de

[www.schwoerer.de](http://www.schwoerer.de)